

40 Jahre Notmütterdienst!



Zwei Mamas für Benni: Maria (l.) hilft der blinden Carola durch den Alltag

Frankfurts Engel für komplizierte Fälle

Westend - Carola (38), alleinerziehende Mama von Benni (2 ½). Diabetikerin, blind. Den Alltag kann sie ohne Unterstützung nicht meistern. Zum Glück gibt's Not-Mutter Maria (45). Sie bringt Benni zum Kindergarten, kauft ein, hilft im Haushalt. Jeden Tag.

Maria ist eine von 200 guten Geistern des Vereins Notmütterdienst Familien- und Seniorenhilfe. Die Bundeszentrale sitzt in der Sophienstraße (☎ 9510330). Feiert gerade ihren 40. Geburtstag.

Das verstorbene Ehepaar Alois und Charlotte Hesser hat den Familien-Notdienst einst gegründet. Heute

führt Tochter Ingrid Damian die Geschäfte. „Wir haben rund 200 laufende Fälle, dazu täglich Not-Einsätze. Wir bieten Hilfe, wie sie gebraucht wird, stundenweise, aber auch rund um die Uhr“, sagt sie. Die Stunde kostet 12,50 Euro. Oft zahlen Krankenkassen oder Sozialämter. „Wir beraten auch bei der Kostenübernahme, wollen niemanden abweisen.“

Ihre Familien-Engel, 15 % davon übrigens Männer, sind Sozialpädagogen, Hauswirtschaftler, Alten- und Krankenpfleger, auch Ungelernte.

Carola ist heilfroh über ihre Notmutter: „Wir sind ein richtiges Team!“ *ine*

Ingrid Damian leitet die Notmütter-Zentrale

